Zerkleinerungslösungen für das Post-Consumer-Kunststoff Recycling

Artikel vom **13. September 2022**
Recyclinganlagen

Zur diesjährigen »K«-Messe stellt Weima in Halle 9, Stand A39, zwei neue Kunststoffshredder mit Einwellentechnologie auch für das Recycling von Post-Consumer-Abfällen vor.

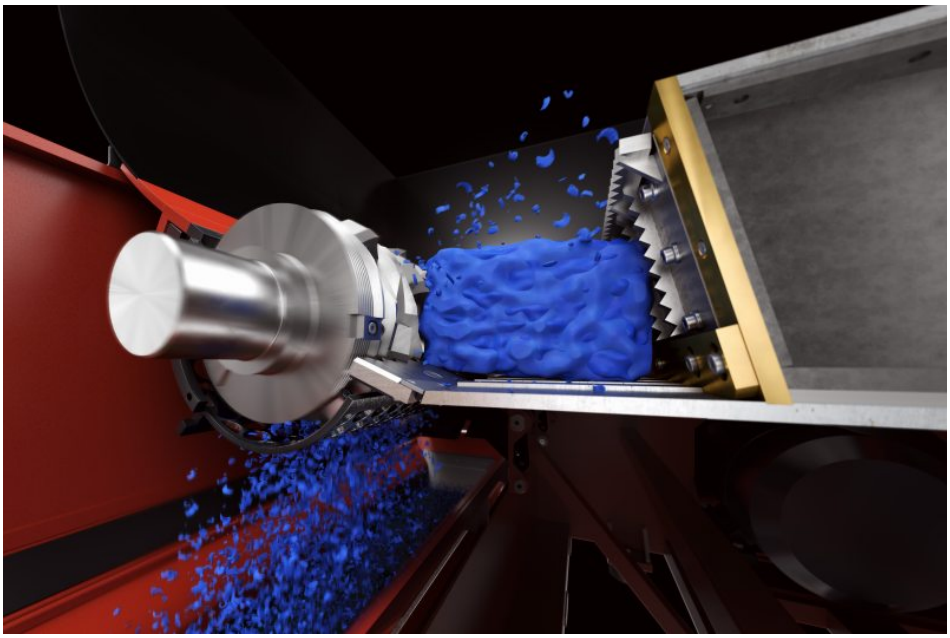


Bild: Weima.

Als besonders kraftvollen, wartungsfreundlichen und flexibel einsetzbaren Kunststoffshredder hat Weima den Shredder »W5.18« mit bis zu 280 kW Leistung im Programm, eine Weiterentwicklung der erfolgreichen »WKS«-Baureihe. Die Maschine zerkleinert Kunststoffe aller Art mit seinem 1800 mm langen und 500 mm im Durchmesser fassenden Rotor – sowohl Hartkunststoffe als auch reißfeste Fasern und Folien. Dabei hilft auch der bewährte Schwingenschieber für einen aggressiven, kontrollierten Materialeinzug.

Für kontaminiertes Material

Für besonders anspruchsvolle Anwendungen, also bei stark kontaminiertem Material, z. B. durch Sand, Erde oder metallische Rückstände, bietet der Maschinenhersteller spezielle Optionen zum Verschleiß- und Korrosionsschutz. Dazu zählen ein Vautidmantel, eine Aufpanzerung mittels Schweißnähten für Rotoren, zusätzliche Verschleißplatten im Schneidraum oder auch verschleißfeste Siebe aus Creusabro oder Hardox. Darüber hinaus sind Schneidmesser in den Kantenlängen 60 und 80 mm verfügbar. Laut Hersteller verlängern diese Maßnahmen die Standzeit der Komponenten deutlich. Zerkleinerer der »W5«-Serie lassen sich mit drei verschiedenen Antriebskonzepten ausstatten. Der Hydraulikantrieb wie auch der High-Torque-Antrieb sind besonders drehmomentstark, energieeffizient und robust gegenüber Störstoffen. Der elektromechanische Antrieb mit eigens entwickeltem »WAP«-Getriebe steht für geringe Investitions- und Instandhaltungskosten. Der zur »K 2022« ausgestellte Shredder »WLK 1000« bietet einen kompakten Footprint, hydraulisch absenkbaren Siebkorb, viele Schneidgeometrien und Ausstattungsoptionen sowie eine einfache Einbindung in Fertigungslinien. Die ausgestellte Maschine besitzt einen elektromechanischen Antrieb mit Kraftband samt Getriebe. Im Schneidraum ist ein 1000 mm langer »FineCut«-Rotor verbaut, wodurch der Shredder besonders für die Nachzerkleinerung bis zu 10 mm einsetzbar ist. Der Rotor arbeitet nach dem Scherenschnittprinzip, wodurch die Eigenschaften eines klassischen Shredders mit denen einer Schneidmühle in robuster Form vereint werden. Die »K 2022« findet vom **16. bis 26. Oktober 2022** in Düsseldorf statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Nestro Lufttechnik GmbH
Paulus-Nettelnstroth-Platz
D-07619 Schkölen
036694 41-0
info@nestro.de
www.nestro.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag